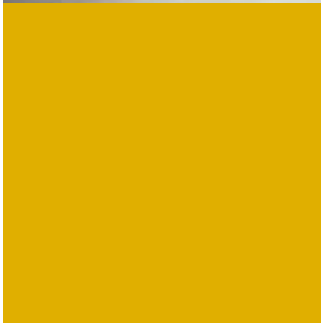




VMS  
AMS

Verband der Museen der Schweiz  
Association des musées suisses  
Associazione dei musei svizzeri



# Ein gutes Museum

Selbstevaluation

VMS  
AMS



## Was ist ein gutes Museum?

Die „Ethischen Richtlinien für Museen“ des Internationalen Museumsrates (ICOM) sind eine weltweit anerkannte Referenz. Sie enthalten die minimal erforderlichen Grundsätze für Verhalten und Leistung, an denen sich Fachleute orientieren können und legen deutlich fest, was die Öffentlichkeit von Museumsberufen und Einrichtungen erwarten darf. Sie definieren nicht nur, was ein Museum ist, sondern ebenfalls, was ein gutes Museum ausmacht.

Um den ersten Schritt hin zur Evaluierung der institutionellen Qualität eines Museums zu erleichtern, hat der Verband der Museen der Schweiz VMS die ethischen Richtlinien anhand einer Checkliste für die jeweiligen Institutionen überprüfbar gemacht. Zwar hat das Projekt seine Grenzen, da es die Festlegung von Prioritäten vorschreibt, die diskutabel sein können, es bringt jedoch zahlreiche Vorteile mit sich, die insbesondere praktischer Art sind:

- **Die Checkliste ist kurz.**
- **Die Checkliste ist einfach und nach den wichtigsten Funktionen des Museums strukturiert.**
- **Die wesentlichen Stärken und Schwächen der Institutionen werden mühelos deutlich.**
- **Die interrogative Form ermöglicht eine offene Diskussion und kritische Überlegungen.**
- **Die allgemeine Formulierung der Fragen ermöglicht es jedem Museum, seine eigenen Kriterien zu bestätigen, genauer zu erläutern oder neu zu definieren.**

Die Checkliste des VMS ist ein Werkzeug zur Selbstbeurteilung. Sie soll den Museumsverantwortlichen ermöglichen, eine Art Fitness-Check durchzuführen – falls möglich, in regelmässigen Abständen. Durch diese innovative Vorgehensweise können sich die Museen, unabhängig von ihrer Grösse und ihrer Kategorie, anschliessend im Rahmen eines Qualitätsentwicklungsprozesses engagieren, der auf international anerkannten Grundlagen basiert.

## Was ist ein Museum?

„Ein Museum ist eine gemeinnützige, auf Dauer angelegte, der Öffentlichkeit zugängliche Einrichtung im Dienste der Gesellschaft und ihrer Entwicklung, die zu Studien-, Bildungs- und Unterhaltungszwecken materielle und immaterielle Zeugnisse von Menschen und ihrer Umwelt beschafft, bewahrt, erforscht, bekannt macht und ausstellt.“  
Definition des Museums nach ICOM, 2004

Ethische Richtlinien des Internationalen Museumsrats ICOM: [www.museums.ch/ethik](http://www.museums.ch/ethik)

## Ein gutes Museum: Selbstevaluation

### 1. ORGANISATION

**Ein Museum steht im Dienste der Gesellschaft und deren Entwicklung.  
Welche gesellschaftlichen Ziele hat Ihre Institution?**

---

**Besteht eine dauerhafte institutionelle Basis (z.B. Stiftung, staatlicher Träger, Verein)?**

Ja  Nein

Was ist noch zu verbessern?

---

**Besteht eine dauerhafte finanzielle Basis (z.B. Subventionen, Leistungsvertrag)?**

Ja  Nein

Handlungsbedarf:

---

**Werden die verfügbaren finanziellen Mittel ausschliesslich für Museumszwecke eingesetzt?**

Ja  Nein

Diese vom Museum finanzierten Aktivitäten haben keine Verbindung mit dem Museumsbetrieb:

---

Handlungsbedarf:

---

**Ist die Institution grundsätzlich nicht gewinnorientiert?**

Ja  Nein

Kommentar:

---

**Welche Trägerschaft ist für die Unterbringung, Bewahrung und Dokumentation der Sammlung verantwortlich?**

Handlungsbedarf:

---

**Besteht ein schriftliches Leitbild und/oder ein schriftliches Museumskonzept?**

Ja  Nein

Wann ist deren Erstellung bzw. Aktualisierung vorgesehen?

---

**Sind Sie der Meinung, dass die Museumsleitung über ausreichende Kenntnisse und Fähigkeiten zur Ausführung ihrer Aufgaben verfügt?**

Ja  Nein

In welchen Gebieten ist eine Weiterbildung wünschenswert?

---

**Verfügen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (auch Freiwillige) der Institution über ausreichende fachliche Kompetenz zur Ausführung ihrer Aufgaben?** Ja  Nein

In welchen Gebieten und für wen ist eine Weiterbildung wünschenswert?

---

**Kennen die Museumsleitung und die Mitarbeiter die Ethischen Richtlinien für Museen von ICOM und handeln sie entsprechend?** Ja  Nein

Handlungsbedarf:

---

**Werden die Mitarbeiter der Institution regelmässig aus- und weitergebildet?** Ja  Nein

Handlungsbedarf:

---

**Besteht eine Buchführung mit einer Kontrollstelle?** Ja  Nein

Handlungsbedarf:

---

**Ermöglichen die Räumlichkeiten, das Personal und die finanziellen Ressourcen die Grundaufgaben eines Museums, insbesondere das** Sammeln  Bewahren  Forschen  Vermitteln

Handlungsbedarf:

---

**Werden die gesetzlichen Bestimmungen bezüglich Gesundheit, Sicherheit für Mitarbeitende und Besucher und die Zugänglichkeit für Behinderte beachtet?** Ja  Nein

Handlungsbedarf:

---

**Besteht ein Sicherheitskonzept (z.B. für Notfälle, Naturkatastrophen etc.)?** Ja  Nein

Handlungsbedarf:

---

**Ihr Fazit im Bereich Organisation:**

---

---

## 2. SAMMELN

**Worin besteht der hauptsächlich kulturelle und/oder gesellschaftliche Wert der Sammlung?**

---

**Besteht ein schriftliches Sammlungskonzept?**

Ja  Nein

Handlungsbedarf:

---

**Ist die Sammlung repräsentativ für die Zielsetzungen des Museums (Leitbild)?**

Ja  Nein

Handlungsbedarf:

---

**Wird die Sammlung Ihrer Meinung nach fachgerecht betreut?**

Ja  Nein

Handlungsbedarf:

---

**Besteht ein Inventar, das systematisch betreut wird?**

Ja  Nein

Handlungsbedarf:

---

**Wurden die Sammlungsobjekte gemäss den Ethischen Richtlinien für Museen von ICOM rechtmässig erworben?**

Ja  Nein

Handlungsbedarf:

---

**Bestehen schriftliche Aussonderungsrichtlinien?**

Ja  Nein

Handlungsbedarf:

---

**Unterlässt die Institution den gewinnorientierten Handel mit Sammlungsobjekten?**

Ja  Nein

Kommentar:

---

**Wird der Ertrag aus allfälligen Verkäufen in die Erhaltung und Vermehrung der Sammlung investiert?**

Ja  Nein

Kommentar:

---

VMS  
AMS

Verband der Museen der Schweiz  
Association des musées suisses  
Associazione dei musei svizzeri

***Ihr Fazit im Bereich Sammeln:***

---

---

### 3. BEWAHREN

**Werden die gelagerten Sammlungsobjekte geschützt und sicher, bzw. in geeigneten Räumlichkeiten aufbewahrt (Depot)?**

Ja  Nein

Handlungsbedarf:

---

**Werden die gezeigten Sammlungsobjekte geschützt, gesichert und in geeigneten Räumlichkeiten präsentiert (Ausstellung)?**

Ja  Nein

Handlungsbedarf:

---

**Wird die Sammlung konservatorisch betreut (internes oder externes Personal)?**

Ja  Nein

Handlungsbedarf:

---

**Wird die Sammlung restauratorisch betreut (intern/extern)?**

Ja  Nein

Handlungsbedarf:

---

***Ihr Fazit im Bereich Bewahren:***

---

---

#### 4. FORSCHEN/DOKUMENTIEREN

##### Wie wird die Sammlung durch Forschungstätigkeit erschlossen?

Letzte Forschungsprojekte:

---

Geplante oder gewünschte Forschungsprojekte:

---

Systematische Forschungstätigkeit:

---

##### Besteht eine Dokumentation zu den Sammlungen (z.B. schriftliche, bildliche, akustische Dokumentation, elektronische Unterlagen, Bestandsbuch)?

Ja  Nein

Handlungsbedarf:

---

##### Sind die Sammlungsobjekte publiziert (z.B. Katalog, Index)?

Ja  Nein

Handlungsbedarf:

---

##### Sind die Forschungsergebnisse publiziert (z.B. Bibliographien, Bände, Hefte, Zeitschriften, zugängliche EDV-Dateien)?

Ja  Nein

Handlungsbedarf:

---

##### Ist die Sammlung zu Forschungszwecken zugänglich?

Ja  Nein

Was wird aktiv unternommen, damit Forscher/andere Museen/Institute den Zugang zur Sammlung finden?

---

Handlungsbedarf:

---

##### Stehen die Sammlungsobjekte für Leihgaben an andere Museumsinstitutionen zur Verfügung?

Ja  Nein

Kommentar:

---





Verband der Museen der Schweiz  
Association des musées suisses  
Associazione dei musei svizzeri

***Ihr Fazit im Bereich Forschen/Dokumentieren:***

---

---

## 5. VERMITTELN

### Nimmt die Institution ihren Bildungsauftrag gegenüber der Gesellschaft wahr?

Ja  Nein

Mit welchen Massnahmen?

---

### Richtet sich die Institution an ein definiertes Publikum?

Ja  Nein

Zielpublikum/Zielpublika:

---

### Besteht ein schriftliches Vermittlungskonzept?

Ja  Nein

Hauptvermittlungsrichtlinien:

---

Handlungsbedarf:

---

### Besteht eine Dauerausstellung?

Ja  Nein

Kommentar:

---

### Gibt es Sonder- bzw. Wanderausstellungen?

Ja  Nein

Kommentar:

---

### Bestehen weitere Angebote für Bildung und Vermittlung?

Ja  Nein

Unsere Highlights:

---

Unsere innovativen Projekte:

---

### Sind die Ausstellungsräume für die Öffentlichkeit zugänglich?

Ja  Nein

Wie könnten Sie die Zugänglichkeit Ihrer Institution noch erhöhen?

---

### Bestehen regelmässige Öffnungszeiten?

Ja  Nein

Handlungsbedarf:

---

**Prüfen Sie die Ausstellungsräume (z.B. Bau, Einrichtung, Schadstoffe, Zugänglichkeit)  
auf Risiken für den Besucher?**

Ja  Nein

Handlungsbedarf:

---

**Ist der Schutz der ausgestellten Sammlungsobjekte gewährleistet?**

Ja  Nein

Hauptmassnahmen:

---

Handlungsbedarf:

---

**hr Fazit im Bereich Vermitteln:**

---

---



Verband der Museen der Schweiz  
Association des musées suisses  
Associazione dei musei svizzeri

## **EIN GUTES MUSEUM**

### ***Ihre Kommentare und Ideen:***

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Datum:

---



**Verband der Museen der Schweiz VMS**

c/o Landesmuseum Zürich  
Postfach, CH-8021 Zürich  
Telefon +41 (0)58 466 65 88  
Fax +41 (0)58 466 65 89  
info@museums.ch  
www.museums.ch

